Hessen

Über 300 Kommunen erhalten Digitalförderung

[03.11.2026] Das Land Hessen unterstützt mehr als 300 Kommunen mit rund 7,9 Millionen Euro bei der Digitalisierung ihrer Verwaltungen. Gefördert werden Basistechnologien wie E-Akten und digitale Bezahlsysteme. Finanzschwächere Kommunen erhalten höhere Förderquoten.

Mehr als 300 Gemeinden, Städte und Landkreise in Hessen erhalten aus dem neuen Förderprogramm „kommunal.digital.hessen“ insgesamt rund 7,9 Millionen Euro. Das Land unterstützt damit die Einführung grundlegender Technologien für die Verwaltungsdigitalisierung. Wie das Hessische Ministerium für Digitalisierung und Innovation mitteilt, hatten sich bis Mitte September 321 Kommunen beworben. Bei der Auswahl wurden neben der Finanzkraft auch die Einwohnerzahlen berücksichtigt. Die Förderbescheide sollen schrittweise verschickt werden.

Grundlagen für den digitalen Verwaltungsalltag

Gefördert werden beispielsweise E-Akten, E-Payment-Systeme und Ausweisterminals. Unter den beantragten Vorhaben sind aber auch Digitalisierungsplattformen, digitale Gewerbesteuerbescheide und Rechnungsabläufe, Straßenmanagementsysteme, Lösungen für den Bauhof sowie KI-Assistenten. „Digitale Verwaltung darf keine Frage der Finanzkraft oder der Größe einer Kommune sein. Unser Ziel ist eine flächendeckende digitale Transformation, von der Bürgerinnen und Bürger in ganz Hessen profitieren“, betont Hessens Digitalministerin Kristina Sinemus.

Weitere Antragsrunde im Jahr 2027

Alle hessischen Kommunen konnten unabhängig von ihrer Finanzkraft einen Antrag stellen. Die Förderquote richtet sich jedoch nach der finanziellen Leistungsfähigkeit: Das Land übernimmt zwischen 70 und 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben von höchstens 50.000 Euro. Der maximale Zuschuss beträgt somit 45.000 Euro. Besonders finanzschwache Kommunen erhalten eine höhere Förderquote. Das Programm wird zunächst für zwei Jahre aus Mitteln von Starke Heimat Hessen finanziert (wir berichteten). Auch 2027 können Kommunen wieder einen Antrag stellen. Die Fristen sollen noch bekannt gegeben werden.

(sib)

Stichwörter: Politik, Hessen